

Glühen für die Unterneukirchner Sportjugend

Familie Raspl stockt Glühwein-Spenden noch persönlich von 5200 auf 6000 Euro auf

Unterneukirchen (kam). 5200 Euro kamen vom ersten Adventswochenende bis 9. Januar bei der zum dritten Mal vom Gasthof „Zur Alten Schmiede“ initiierten Weihnachtsskation zusammen. Die freiwilligen Spenden der zahlreichen Besucher für den kostenlos zur Verfügung gestellten Glühwein und Kinderpunsch wurden von der Familie Raspl noch um 800 auf 6000 Euro aufgestockt. „Da die Jugend unter Corona am meisten gelitten hat, war schnell klar, dass das Geld diesmal dem Nachwuchs gespendet wird. Und was bietet sich da besser an, als es dem kinder- und jugendstärksten Verein der Gemeinde zukommen zu lassen“, berichtet Ernst Raspl junior. Neben den Jugendvertretern des Sportvereins Unterneukirchen freute sich auch Neu-Vorstand Wolfgang Hirn über die großartige Zuwendung: „Weil im Jugendbereich durch die Pandemie doch einiges an Einnahmen weggebrochen ist, tut uns diese Unterstützung echt gut.“

Während sich die Funktionäre des Grün-weißen über die beträchtliche Summe freuten, bedauerten Elisabeth und Ernst Raspl die diesjährige Spendenaktion sogar etwas. Wären nämlich nicht so viele große Weihnachtsfeiern wegen Corona abgesagt worden, dann wäre die Spende nämlich mit Sicherheit noch um ein Vielfaches höher gewesen.

Der SVU wird das Geld in erster Linie auf die im Jugendbereich äußerst engagierten Abteilungen, die sich im abgelaufenen Coronajahr zudem auch am Ferienprogramm beteiligten, verteilen. Also vorrangig Fußball, Tennis, Showtanzgruppe Highlife und Volleyball. Für den Fall, dass eine andere Sparte in diesem Jahr noch eine Idee zur Mitgliedergewinnung im Nachwuchsbereich umsetzt, wird eine Rücklage geschaffen.

Den größten Besucherandrang gab es beim Standkonzert mit der Aufwecka Band sowie dem mit Fußball abgestimmten Kooperationsabend „Bosna & Glühwein to got“. Für viele Unterneukirchner war das stimmungsvolle Adventsambiente im Hof zwischen dem Gasthof „Zur Alten Schmiede“ und dem Hotel „Traumschmiede“ ein kleiner, traumhafter Christkindlmarkt. Seit 2018 führt die Familie Raspl diese Spendenaktionen durch. Die Premiere war in Zusammenarbeit mit der Weihnachtsaktion von Antenne Bayern. 2019 kam der Erlös dem Herzenswusch Hospiz-Mobil und der Aktion Suibamoond des Altöttinger Musikers und Komponisten Alfons Hasenknopf zu Gute. Wegen Corona musste die caritative Aktion letztes Jahr bedauerlicherweise ausfallen.

Aber wie ist es eigentlich zu dieser selbstlosen Idee gekommen? In den Jahren vor Premiere bot die Familie Raspl seinen Gästen stilvolle Glühwein-Empfänge mit Lagerfeuer an. Diese wurden zwar gerne angenommen, hatten aber den Nachteil, dass die Servicekräfte danach reihenweise krank waren. Dadurch kam das Team der Alten Schmiede auf die Idee eine Hüt-

te vom Gewerbeverband zu organisieren und in dieser Glühwein und Kinderpunsch zur Selbstbedienung auf Spendenbasis anzubieten.

Foto(s): PresseService Albert Kamhuber

BiU(s): 6000 Euro spendeten Elisabeth (von links) und Ernst Raspl für die Jugendarbeit des SV Unterneukirchen. Über den Erlös der Glühwein- und Kinderpunschaktion des Gasthofs „Zur Alten Schmiede“ Raspl freuten sich die grün-weißen Funktionäre Richard Hillgartner (Fußball), Rita Spötter (Tennis), Jugendleiter Tobias Lehner und Vorstand Wolfgang Hirn.